

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2010-06-14

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Ortsbeirat Altstadt,
Feldstadt, Paulsstadt,
Lewenberg
Michael Strähnz
545 1073

Antrag
Drucksache Nr.

00493/2010

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Eröffnung des "Nachtamtes"

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt:

1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Betreibern des „Nachtamtes“ im Thalia zu helfen schnellstmöglich wieder zu öffnen.
2. Der beantragte Bauantrag und die zur Betreuung des Nachtamtes notwendige Konzession werden beschieden
3. Wenn nötig werden Bauantrag und Konzession mit Auflagen oder begrenzt erteilt

Begründung

Vor über einem Jahr starteten junge Menschen den Versuch, dass traditionell für Tanzveranstaltungen und als Treff der Schweriner Jugend bekannte Thalia wieder mit Leben zu erfüllen. Dabei gingen sie sehr unterschiedlich an die Sache heran. Während das Cafe „Kunterbunt“ schon durch sein Konzept nicht in der Lage war die ökonomischen Notwendigkeiten zu erfüllen, kann es mit dem Konzept des „Nachtamtes“ durchaus gelingen eine feste Größe für junge Menschen in Bereich der Innenstadt zu werden. In ihrer jugendlichen Unerfahrenheit waren sie der Meinung, die Baugenehmigung des Thalias für ihre Zwecke nutzen zu können. Das erwies sich als Fehler, zu denen dann bei der Umsetzung der Auflagen der Verwaltung weitere Fehler hinzukamen. Doch die Verwaltung ist nicht nur Aufsichtsorgan, sondern auch Helfer bzw. Dienstleister. Nachdem die jungen Betreiber des Nachtamtes nach langem hin und her alle Auflagen erfüllten tat sich von Seiten der Bauverwaltung nichts mehr. Dass die jungen Leute diesen ehrenamtlich geleiteten Jugendclub aus ihrer privaten Tasche vorfinanzierten ist sicherlich für die Bauverwaltung uninteressant, jedoch nicht für die jungen Menschen, denn sie tun dieses um unserer Stadt ein teuer renoviertes und schönes Traditionshaus zu erhalten.

Hier erwarten wir, als zuständiger Ortsbeirat entweder die Bereitschaft den jungen Leuten zu helfen oder eine klare Ansage, dass die Stadt in diesem Haus keine Kultur mehr wünscht. Das jetzige Hinhalten hilft keinem!

Das die jungen Menschen mit der Stadtverwaltung zusammenarbeiten können und wollen haben sie unter anderem zum Festwochenende zur 850-Jahr-Feier mit der Betreuung des Café Europa bewiesen. Dieses Cafe hat mit dazu beigetragen, dass Schwerin Festwochenende bei seinen Partnerstädten auf sehr gute Resonanz gestoßen ist.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Michael Strähnz
stellv. Vorsitzender des Ortsbeirates